



Basellandschaftliche Zeitung AG
4410 Liestal
061/ 927 26 00
www.basellandschaftlichezeitung.ch/

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 13'012
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 605.11
Abo-Nr.: 605011
Seite: 26
Fläche: 11'686 mm²

Rückenwind für den Windpark

Oberhof Dem Vertrag mit der Windpark Burg AG blies an der ausserordentlichen Gemeindeversammlung in Oberhof Ende Januar dieses Jahres eine raue Bise entgegen. Nach über dreistündiger Diskussion wurde der Vertrag mit 68 Nein- gegen 56 Ja-Stimmen abgelehnt.

Gegen diesen Entscheid sammelt eine Gruppe Oberhöfler jetzt Unterschriften, wie sie gegenüber dem Regionaljournal Aargau/Solothurn erklärte. Damit es zu einer Urnenabstimmung kommt, müssen total 86 Unterschriften zusammenkommen. Sie seien sehr zuversichtlich, dass sie diese Hürde innerhalb von wenigen Tagen bereits überschritten hätten, so die Mitglieder des Referendumskomitees.

Bei der AEW Energie AG reagiert man gemäss Regionaljournal Aargau/Solothurn positiv über die Unterschriftensammlung. Dies ermögliche eine erneute Diskussion und damit eine erneute Abstimmung. Wenn es

aber auch an der Urne ein Nein geben würde, sei Oberhof als Standort wohl vom Tisch, so die AEW Energie AG.

Maximal fünf Windräder

Die Windpark Burg AG möchte auf dem Gebiet Burg, das die Aargauer Gemeinde Oberhof und die Solothurner Gemeinde Kienberg umfasst, einen Windpark mit maximal fünf Windrädern bauen. Dazu hätte es mit der Gemeinde Oberhof einen Vertrag geben sollen. Die Mehrheit der Gemeindeversammlung hat sich jedoch gegen diesen Vertrag ausgesprochen.

Gleich nach der Gemeindeversammlung hatten Kienbergs Gemeindepräsident Christian Schneider sowie Louis Lutz von der AEW Energie AG bekräftigt, dass die Projektarbeit für eine reduzierte Anlage mit drei Windrädern auf Kienberger Gebiet vorangetrieben werde. (MHU)